



Der internationale Radweg durchs Wangental dürfte bald realisiert sein.

IN DER ENDPHASE

Nach fünf Jahren steht der Umsetzung nichts mehr im Weg: Der Radweg Wangental wird nach Korrekturen neu aufgelegt und voraussichtlich Ende Jahr gebaut.

Januar 2015. Auf der Traktandenliste des Kantonsrats steht ein Postulat von Martina Munz (SP): Durchs Wangental soll ein länderübergreifender Radweg gebaut werden. Dieses Vorhaben steht in Zusammenhang mit der Errichtung des Naturparks, der die sanfte touristische Entwicklung der Region fördern soll. Dank des Stichtenscheids des Kantonsratspräsidenten Peter Scheck (SVP) wird das Postulat angenommen, und die Planung beginnt.

Im Dezember 2017 kommt es zu einer ersten Planaufgabe des Schweizer Teils. Sechs Einsprachen gehen dagegen ein. Problem Nummer eins: Das Rotwild könnte beim Äsen gestört werden, wird doch ein neuer Weg entlang eines Waldlands geplant. Problem Nummer zwei: Die grösste in der Schweiz noch existierende Kolonie der Bachmuschel im Landgrabenbach könnte durch zunehmende Nutzung Schaden nehmen. Nach einer

Änderung der Linienführung kommt es zu einer Neuauflage des Projekts im September 2018. Der Weg verläuft nun nicht mehr entlang des Bachs, weitere Korrekturen an der Linienführung wurden vorgenommen. Erneut gehen Einsprachen von Verbänden und Privaten ein, doch sie werden abgewiesen oder können bereinigt werden.

ANGEPASSTE STRECKENFÜHRUNG

Und so steht nun dem Baubeginn nichts mehr im Weg: Die Landeigentümer sind einverstanden, das Geld ist für 2020 gesprochen. Ziel ist ein Baubeginn im Herbst/Winter 2020.

Doch wie steht es auf deutscher Seite? Die Jestetter Bürgermeisterin, Ira Sattler, hat die feste Absicht, «noch dieses Jahr auf dem Radweg zu fahren». Die Planung sei abgeschlossen, der Baubeginn stehe bevor. Auch auf deutscher Seite mussten Anfor-

derungen des Naturschutzes erfüllt werden. Auf eine Asphaltierung wird verzichtet und stattdessen ein Naturbelag eingebaut. Die Streckenführung musste zudem angepasst werden, da ein Landwirt sein Einverständnis verweigerte. So verläuft die Route über eine Länge von ca. 300 Metern entlang der Strasse zwischen Baltersweil und Jestetten. Doch es ist klar: Auf Frau Sattlers Absicht können bald Taten folgen. Auch wir freuen uns schon auf die erste Herbst-/Wintertour über den neuen Radweg. Die Rundfahrt könnte so aussehen: Schaffhausen–Neuhausen–Jestetten–Wangental–Wilchingen–Hallau–Neunkirch–Beringen–Schaffhausen. Wer es lieber kürzer hat, verlässt das Velo bis Neuhausen Badischer Bahnhof und fährt von Wilchingen direkt nach Neunkirch. ■

Martin Schwarz

VELOVERKEHRSZAHLEN IN DER STADT

Nun ist es messtechnisch belegt: Hunderttausende Velofahrende verkehren jährlich auf Schaffhausens Strassen.

Seit einem guten Jahr betreibt Tiefbau Schaffhausen sieben neue Velozählstellen in der Stadt: Steigstrasse Höhe Hintersteig, Bachstrasse, Fischerhäuserstrasse Salzstadel, Anfang Mühlentalstrasse, Hochstrasse bei Viehmarkt-Parkplatz, Stokarbergstrasse auf Achse Rosenbergstrasse und Fulachstrasse Schönenberg. Die Verkehrszählung erkennt man an vier rhombenförmigen Einschnitten in der Fahrbahn. Einzelne Messstellen wurden bereits ausgewertet: So verkehrten im letzten Jahr auf der Steigstrasse 274 420 VelofahrerInnen, auf der Fischerhäuserstrasse waren es 186 140 Velos. Während auf der Steigstrasse vornehmlich PendlerInnen verkehren, handelt es sich beim Lindli wohl zu einem guten Teil um Ausflugsverkehr der nationalen Radroute 2. Wir sind gespannt auf die vollständige Auswertung im nächsten Velojournal. ■



Die Velozählstelle vor dem Bach-Schulhaus zählt ...

VERMISCHTES & TERMINE

VELOVERKEHRSZAHLEN IM KANTON

Die fünf kantonalen Velozählstellen Sonnenwegli Neuhausen (Rampe zur Katzensteig), Beringen Enge Unterführung Radroute 77, Beringen Enge Tankstelle, Radweg Herblingen–Thayngen bei der Neutalbrücke und Hemishofen verzeichnen nach langjähriger Beobachtung eine jährliche Verkehrszunahme zwischen vier und zehn Prozent. In der Tendenz liegt die Zunahme des Pendelverkehrs eher bei zehn, jene des touristischen Verkehrs eher bei vier Prozent. Ausserdem



sind die Verkehrsströme wetterabhängig: Nach einem «starken» Jahr 2018 war im 2019 wieder ein leichter Rückgang zu verzeichnen.

BAUBERATUNG UND MERKBLÄTTER FÜR GUTE VELOPARKIERUNG

Bei der Sichtung von Bauprojekten stellen wir immer wieder fest, dass die Veloabstellplätze schlecht (oder gar nicht) geplant werden. Dies hat dann jeweils eine Einwendung von unserer Seite zur Folge. Damit die Bauherrschaft schon bei der Planung eine Hilfestellung erhält, bieten wir neu eine Bauberatung an. Diese umfasst nebst drei Merkblättern für Veloabstellplätze in Wohnbauten, Gewerbe und Freizeitanlagen auch eine persönliche Beratung durch unsere Fachleute. Denn nur wenn in den Wohngebäuden eine grosszügige, bequem erreichbare und diebstahlsichere Veloparkierung besteht, werden die Bewohnerinnen und Bewohner auch vermehrt mit dem Velo in die Stadt fahren. Dies bedeutet aber auch, dass an den Arbeitsplätzen, Läden und an Freizeitziele sichere und komfortable Veloabstellplätze in ausreichender Anzahl bestehen müssen. ■



Die Velofahrkurse finden hoffentlich ab Mitte Juni wieder statt.

TERMINE

- 20. Juni, Velofahrkurs Schaffhausen
- 27. Juni, Velofahrkurs Dachsen
- 15. August, Velofahrkurs Neunkirch
- 22. August, Velofahrkurs Stein a. Rh.
- 11. September, Mitgliederversammlung

Mehr Infos: www.provelo-sh.ch.

PETITION

Petition an den Stadtrat von Schaffhausen: Öffnung von Einbahnstrassen und Fahrverboten für Velos.

Die unterzeichnenden Personen fordern eine sofortige Öffnung der im beigefügten Plan markierten Einbahnstrassen und Fahrverbote für Velos.

BEGRÜNDUNG

Zahlreiche wichtige Verbindungswege sind im Moment mit Fahrverboten belegt oder als Einbahnstrassen signalisiert. Trotzdem werden sie von vielen Velofahrenden benutzt: Sie bieten eine höhere Sicherheit, sind kürzer und weniger mit Abgas belastet. Mit dem E-Bike können ausserdem auch steile Strecken problemlos befahren werden. Wir möchten diesen «Status quo» legalisieren und damit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden verbessern. Eine Petition wird von den Behörden innert sechs Monaten beantwortet. Alle können unterschreiben, unabhängig von Wohnort, Staatsangehörigkeit und Alter. Zur Vervollständigung unserer Mitglieder-Datenbank sind wir euch dankbar für die Angabe eurer E-Mail-Adresse.

Bitte einsenden an:

Pro Velo Schaffhausen,
8200 Schaffhausen

Oder gleich online
ausfüllen unter:
www.provelo-sh.ch



	NAME	VORNAME	ADRESSE	PLZ	ORT	E-MAIL
1						
2						
3						
4						
5						